

Leistungsbeschreibung

- Bestätigen Sie die Einhaltung der Leistungsbeschreibung sowie die Gültigkeit Ihrer Angaben auf Seite 7 der Leistungsbeschreibung und fügen es den Angebotsunterlagen bei

Nummer 2, Pos. 1 der Leistungsbeschreibung

Gerätebezeichnung: Allradschlepper 93-110 kw
Materialnummer: WP102000

Nummer 2, Pos. 2 der Leistungsbeschreibung

Gerätebezeichnung: Frontlader/Arbeitswerkzeuge 93 - 111 kw
Materialnummer: WM265000

1 Allgemeine Informationen

1.1 Anwendungsbereich

Der Gebrauch/ die Verwendung dieses beschriebenen Gerätes dient der Bundeswehrverwaltung für den Betrieb im Sinne von: Unterhaltung, Pflege und Schutz der zugewiesenen Liegenschaft.

Einsatz innerhalb der zu betreuenden Liegenschaften des BwDLZ Idar-Oberstein. Fahrzeug wird für das Einsatzportfolio des Geländebetreuungsdienstes benötigt. Der Schlepper wird für die Erledigung verschiedener Aufgaben benötigt. Er dient als Zugmaschine für vorhandene Anhänger, zum mulchen, be,- und entladen sowie für den Winterdienst.

1.2 Allgemeine technisch-organisatorische Forderungen

Gefordert wird die Beachtung und Einhaltung aller für die sichere Verwendung des Gerätes relevanten europäischen und deutschen Vorschriften, Gesetze und Normen.

1.3 Verpflichtungen vom Hersteller

Ist der Auftragnehmer nicht selbst Hersteller, so hat er diesen zu verpflichten, alle in dieser Leistungsbeschreibung gestellten technischen und technisch-organisatorischen Forderungen einzuhalten.

2 Technische Forderungen

2.1 Wesentliche Merkmale

Pos. 1 Allradschlepper mit Kabine 93 – 110 KW (WP102000)

Hinweis: Ein geeignetes Gerät ist unter anderem der Traktor 6 M 125 mit Kabine des Herstellers John Deere oder vergleichbar.

Gewichte / Maße:

Zul. Gesamtgewicht: max. 10,5 to

Radstand max. 2,5 m

Farbe:
Tieforange RAL 2011"

Motor / Kühlung / :

Motor/Typ:

4 – 5 Liter, 4 Zylinder, mind. Abgasstufe V

Leistung: mind. 90 kW

Nationale Zulassungsdokumentation Deutschland:
Umfasst die Zulassungsbescheinigung Teil II sowie eine Datenbestätigung und beinhaltet die vorgeschriebene Datenübertragung an das Kraftfahrbundesamt

Bereifung / Felgen:

Reifen Vorderachse: 2x 480/65 R24

Reifen Hinterachsen: 2x 540/65 R38

Getriebe

Stufenloses Getriebe mit Automatischem Motorgetriebe Management

Zapfwellen:

Frontzapfwelle

Heckzapfwelle 540/1000 1/m

Drehzahlauswahl mechanisch

Zapfwellenfernbedienung links und rechts an den hinteren Kotflügeln

Vorder-/Hinterachsen:

Vorderachse:

gefedert

Vorderachse für Vierradantrieb

Drehbare vordere Kotflügel

Kotflügelverlängerung nach Reifengröße

Hinterachse:

Flanschhinterachse

Hydrauliksysteme:

Unterlenker mit Fanghaken Kategorie 3
Stabilisierungsstreben, automatisch, beidseitig links und rechts
hydraulikpumpe mit mind. 110 l/m
hydraulischer Oberlenker Kategorie 3
Frontkraftheber 4 t
Vorbereitung für drucklosen Rücklauf hinten.

Kraftstoffbehälter:

Kraftstoffbehälter Diesel (Stahl/Alu/Kunststoff), mind. 180 l Inhalt
mit Tankverschluss abschließbar

Anhängerkupplung:

Automatische Anhängervorrichtung, lange Rasterschiene 38mm Bolzen

Bremsanlage:

Bremse mit Druckunterstützung,
Verstärkte Hinterradbremse,
Druckluftanhängerbremse/Zweileitungsbremse inkl. Lufttrockner

Fahrerhaus außen (Ausstattung für Rechtsverkehr):

Kabine geschlossen
Außenspiegel in Ausführung gem. StVZO, zusätzlich heizbar und manuell verstellbar
mit Teleskopfunktion und Weitwinkel
Werkzeugkasten
LED Scheinwerfer je 2 Stck vorne, hinten und seitlich am Dach
Trittstufenbeleuchtung
2 Stck Rundumleuchten vorne am Kabinendach

Fahrerhaus innen (Ausstattung für Rechtsverkehr):

Sitzbezüge, Komfortqualität
Fahrer Premiumsitz mit Fahreranwesenheitsschalter: Niederfrequenzfederung,
automatische Einstellung auf Fahrergewicht, Sitzpolster verstellbar, Neigungs,- und
Längenverstellung, Seitenfederung, Längsfederung, Luftgefedert, Lendenwirbelstütze,
Sitzheizung, verlängerte Rückenlehnen und breite Federung
Beifahrersitz
Heckkraftheber-Fernbedienung links und rechts
Klimaanlage: FCKW-freies Kältemittel, automatische Temperaturregelung
Feinstaub- und Pollenfilter
Sonnenrollos vorne und hinten
Lenkrad mit Lederbezug
Bluetoothfähiges Radio mit FM-Stereo
Kühlfach und Flaschenhalter
2 Fahrzeugschlüssel

Anzeigegeräte:

Instrumententafel
Geschwindigkeitsanzeige in km/h
Anzeige von Geschwindigkeit mit km-Stand und Tageskilometerzähler, Drehzahl, Uhr,
Außentemperatur und Kontrollleuchten, Fehlermeldungen, Ganganzeige,

Elektrische Anlage:

Elektrische Vorbereitung für Winterdienst (Streuer usw.): Weg-/
Geschwindigkeitssignal

Pos. 2 Frontlader/Arbeitswerkzeuge (WM265000)

**Hinweis: Ein geeignetes Gerät ist unter anderem der
Frontlader 603 R des Herstellers John Deere oder vergleichbar.**

Frontlader passend zum Fahrzeug mit mechanischer Parallelführung,
Euroaufnahmevorrichtung inkl. Hydraulischer Anbaugeräteentriegelung und
Frontladerfederung betriebsbereit am Traktor
elektrisch betätigtes Mittelblockventil mit drei Funktionen, elektrischen Joystick und
Kabelbaum
Vier elektrisch betätigte SCV's

2.2 Technische Dokumentation

- ☒ Bedienungs-/Betriebsanleitung mit Wartungsvorschrift
 - ☒ Ersatzteil- und Zubehörlisten
 - ☒ Verzeichnis der Servicestellen
- Daneben gerätespezifische Dokumentationen, soweit sie herstellerseitig üblich zum Lieferumfang gehören.

Die schriftlichen Unterlagen sind in der Dokumentationssprache Deutsch dem Lieferumfang beizufügen und/oder eine digitale Ausfertigung der Unterlagen auf USB im Dateiformat .pdf.

3 Kennzeichnung

Zusätzlich zum Typenschild ist das Gerät dauerhaft mit "**BUND**" und **WP102000** zu kennzeichnen.
Die zusätzliche Kennzeichnung sollte in unmittelbarer Nähe des Typenschildes erfolgen.

4 Qualitätssicherung

Die Einhaltung der in dieser Leistungsbeschreibung gestellten technischen Forderungen ist vom Auftragnehmer auf dem Lieferschein zu bestätigen:
„Wir bestätigen, dass die erforderlichen Prüfungen durchgeführt wurden und die Leistungen mit den vertraglichen Forderungen übereinstimmen.“

5 Werkstattbetreuung / Ersatzteilversorgung

Der Auftragnehmer gewährleistet die Ersatzteilversorgung und Instandsetzungsleistung für mindestens die Dauer der gesetzlichen Gewährleistung.

Der Auftragnehmer muss eine für das Gerät angemessene zeit- und bedarfsgerechte Versorgung mit Originalersatzteilen und Instandsetzungsleistungen durch Servicestationen bzw. Vertragswerkstätten gewährleisten und nachweisen.

6 Einweisung

Der Auftragnehmer verpflichtet sich im Rahmen der Geräteauslieferung, das Personal des Auftraggebers am Bestimmungsort in die Handhabung des Betriebsgerätes, seiner Auf- und Anbauten sowie dessen Funktionalitäten theoretisch und praktisch einzuweisen.

Die Ersteinweisung am Gerät ist schriftlich (Datum, Zeit, Teilnehmer, Unterschrift des jeweiligen Teilnehmers) zu dokumentieren und anschließend zu übergeben.

Die Kosten sind im Angebotspreis enthalten.

7 Gewährleistung

Gewährleistungsfrist für Mängelansprüche: 24 Monate

8 Anlieferung

Die Anlieferung ist nur an Werktagen montags bis donnerstags von 08:00 bis 14:00 Uhr und nach vorheriger Absprache möglich. Dem Empfänger ist die Lieferung spätestens 48 Stunden vorher anzuzeigen. Die Zuständigkeit für Transport, Be- und Entladearbeiten, sowie dem Aufbau und der Montage im Zusammenhang mit dem Liefergegenstand obliegt dem Auftragnehmer. Das schließt auch die Bereitstellung der dafür benötigten Technik ein.

Personen aus Ländern der Staatenliste (im Sinne von § 13 Abs. 1, Satz 1 Nr. 17 Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG) in der jeweils aktuellen Fassung, veröffentlicht durch das Bundesministerium des Innern und für Heimat), wird grundsätzlich kein Zutritt zu Liegenschaften der Bundeswehr gewährt. Mitarbeitende des Auftragnehmers, die Angehörige von Staaten im Sinne des § 13 Abs. 1 S. 1 Nr. 17 SÜG sind, dürfen daher seitens des Auftragnehmers nicht mit Anlieferungen beauftragt werden, die einen Zutritt zu Liegenschaften der Bundeswehr erforderlich machen.

9 Zulassung

☒ Ja ☐ Nein

Fahrzeuge sind vor Auslieferung für den öffentlichen Straßenverkehr zuzulassen und mit Kennzeichen zu versehen. Die Zulassung erfolgt durch den Auftragnehmer. Für die Zulassung sind dem Zentrum Kraftfahrwesen der Bundeswehr ZKfWBw folgende Unterlagen vorzulegen:

- Beschaffungsauftrag
- die ZB II (soweit diese ausgestellt wurde),
- eine Datenbestätigung des Herstellers für Fahrzeuge mit nationaler Genehmigung, wenn keine ZB II ausgestellt wurde oder wenn in der ZB II kein Varianten-/Versionsschlüssel eingetragen wurde,
- die EG/ EWG-Übereinstimmungsbescheinigung bzw. certificate of conformance (COC) für Fahrzeuge mit EG/ EWG-Typgenehmigung,
- ein Änderungsgutachten nach § 19 Abs. 3 StVZO für Fahrzeuge eines genehmigten Typs bei nachträglichem Ein- oder Ausbau von begutachtungsrelevanten Teilen,
- das Gutachten nach § 21 StVZO oder § 13 EG-FGV (EG-Fahrzeuggenehmigungsverordnung) für Fahrzeuge mit Einzelgenehmigung,

- die evtl. bereits vorliegende Ausnahmegenehmigung nach § 70 (1) StVZO einer zivilen Behörde,
- oder ein Ausnahmeantrag bei Abweichungen,
- die benötigte Kennzeichengröße, falls diese nicht aus anderen vorgelegten Unterlagen ersichtlich ist.

Anschrift ZKfWBw:

Zentrum Kraftfahrwesen der Bundeswehr Abt. Zulassung Fahrzeuge
Hardter Straße 9
41179 Mönchengladbach
Telefon: 02161/185-1323 oder -1324
Fax: 02161/185-1355

E-Mail: ZKfWBwAbtZulFzg@bundeswehr.org

Die ZB Teil II sowie alle fahrzeugspezifischen Papiere und Unterlagen, wie beispielsweise Betriebsanleitungen, technische Beschreibungen, Wartungshefte (keine abschließende Auflistung), sind bei der Übergabe bzw. Übernahme des Fahrzeugs auszuhändigen.

10 Sonstige Bestimmungen

Verweist die Leistungsbeschreibung auf definierte technische Anforderungen, insbesondere Normen, mit denen europäische und internationale Normen umgesetzt werden (d.h. DIN EN und DIN ISO) sowie internationale zivile Normen, so akzeptiert der Auftraggeber auch gleichwertige technische Ausführungen. Die Gleichwertigkeit hat der Auftragnehmer in seinem Angebot darzulegen.

Beziehen sich die Leistungsbeschreibungen auf bestimmte Güte- oder Umweltzeichen, so ist auch die Vorlage eines gleichwertigen Güte- oder Umweltzeichens bzw. Zertifikats zulässig.

Soweit die Leistungsbeschreibungen eine Konformitätserklärung einer Gutachterstelle voraussetzen, welche nach DIN EN 45011 „Allgemeine Anforderungen an Stellen, die Produktzertifizierungssysteme betreiben“ oder durch die Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH (DAkkS) akkreditiert ist, wird der Auftraggeber auch die Konformitätserklärungen anderer nationaler Akkreditierungsstellen i.S.d. der Verordnung (EG) Nr. 765/2008 akzeptieren.

Soweit die Leistungsbeschreibung Verweise auf ein bestimmtes Fabrikat mit dem Zusatz „oder vergleichbar“ enthalten, ist diese Formulierung mit dem Zusatz „oder gleichwertig“ i.S.d. § 31 VgV inhaltlich deckungsgleich.

Soweit für die Erbringung bestimmter Leistungen eine Zulassung in Deutschland (Zulassungen der Bundesländer) vorausgesetzt wird, ist diese Voraussetzung auch dann erfüllt, wenn eine vergleichbare Qualifikation bzw. Zulassung in einem anderen EU-Mitgliedstaat erworben wurde und zur Berufsausübung in Deutschland nach den Bestimmungen der Berufsanerkennungsrichtlinie, RL 2005/36/EG vom 30. September 2005, berechtigt. Entsprechende landesrechtliche Anmeldungs- und Anerkennungspflichten sind zu beachten.

11 Liefertermin

Der geforderte Liefertermin 04.01.2027 ist als spätestster Liefertermin einzuhalten.
Ein Angebot mit einem späteren Liefertermin ist unter den Voraussetzungen gemäß
Aufforderung zur Angebotsabgabe ein zulässiges Nebenangebot.

Dem Angebot ist die Lieferbedingung „Frei Empfänger“ zugrunde zu legen und das Angebot
muss eine Bindefrist bis zum 30.09.2026 aufweisen.

12 Lieferanschrift

BwDLZ Idar-Oberstein
Kurmainz-Kaserne, Gebäude 17
Generaloberst-Beck-Straße 1F
55129 Mainz

Bitte bestätigen Sie hier durch Unterschrift/digitale Signatur die Einhaltung der Leistungsbeschreibung
sowie die Gültigkeit Ihrer Angaben.

Ort, Datum

Name, Vorname,
Funktion in Firma

Unterschrift, digitale Signatur,
Firmenstempel

Preisblatt

➤ Füllen Sie das Preisblatt aus und fügen es den Angebotsunterlagen bei

Pos. 1 **Allradschlepper 93-110 kw**

Menge: - 1 - STÜCK

Einzelpreis (netto in Euro)

Pos. 2 **Frontlader**

Menge: - 1 - STÜCK

Einzelpreis (netto in Euro)

Gesamtpreis (netto in Euro)

zzgl. _____ % MWSt.

Gesamtpreis (brutto in Euro)

Der Gesamtpreis versteht sich als Pauschalpreis inklusive Ersteinweisung am Bestimmungsort und Lieferung ("Frei Empfänger").

Zahlung (zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen):

Zahlungsziel () 30 Tage () _____ Tage

(Bitte beachten Sie, dass im Zahlungsverkehr mit Dienststellen des BMVg ein Zahlungsziel von 30 Tagen zählt)

Skonto: _____ % innerhalb _____ Tagen

Geforderter Liefertermin: 04.01.2027

Möglicher Liefertermin: _____ (tt/mm/jjjj)

Weitere Auftragsbedingungen:

Die „Zusätzlichen Vertragsbedingungen des Bundesministeriums der Verteidigung zur Verdingungsordnung für Leistungen, Teil B“ (ZVB /#BMVg) in der jeweils gültigen Fassung (derzeit vom 05.06.2023 – Veröffentlicht im BAnz AT, vom 13.07.2023) werden Auftragsbestandteil und sind unter folgendem Link aufrufbar :<https://www.bundeswehr.de/de/organisation/ausruestung-baaibw/vergabe/formulare> (Allgemeine Geschäftsbedingungen des Auftragnehmers sind ausgeschlossen).